

Kannst du's nicht verstehen

1 / 1

Ich war wach heut Nacht – was hast du mit uns gemacht?
Was ich sag, dringt nicht durch zu dir
Du bleibst hart und stur, drehst dich wortlos nur weg von mir
Du sagst „Gut Nacht.“ doch die Stille bleibt im Raum
schließt mich ein so kalt wie Eis
Kann nichts dagegen tun, doch ich will dich nicht verlier'n

Sieh mich an, mein Vertrauen gehört allein dir
Oh, du bist alles für mich, ich bin hier, ich bin hier

Kannst du's nicht verstehen? Nicht sehen?
Du scheinst nicht zu spür'n dass ich hänge an dir
Kannst du's nicht verstehen? Die Träume?
Gefühle, die Liebe in mir?

Der Morgen kommt und als wäre nichts gescheh'n
fährt du zärtlich mir durchs Haar
Und ich red mir ein, es ist alles wie es war
Wenn du mich umarmst, sachte meine Lippen küsst
Fragst du dich dann wer ich bin?
Geht der Schmerz in uns denn dem and'ren niemals nah?

Ja ab heut ist die Einsamkeit ein Freund von mir
Ist mein Platz etwa schon vor der Tür? Ich bin hier

Kannst du's nicht verstehen? Nicht sehen?
Du scheinst nicht zu spür'n wie ich hänge an dir
Kannst du's nicht verstehen? Die Träume?
Gefühle, die Liebe in mir?

Kannst du's nicht begreifen? Mein Liebling
Du erkennst es nicht – ich leb nur wegen dir
Kannst du's nicht verstehen? Die Ängste,
Die Liebe die ich zu dir spür?

Kannst du's nicht verstehen?
Kannst du's nicht verstehen?
Kannst nichts sehen

© 2002

German version: G. Smith

Original title: You don't understand me

Performed by: Roxette

This adaption was written for private use only and
without knowledge of any possible prior translations.



The real G. Smith

www.therealgsmith.com